

Es gibt viele direkte und indirekte Beziehungsfäden, die zwischen dem malenden Dichter Hermann Hesse, seinem Sohn Bruno, dem Kunstmaler Cuno Amiet und der malenden Schriftstellerin Eveline Hasler gesponnen werden können:

- > Hermann Hesse hat seinen ältesten Sohn Bruno 1920 als Fünfzehnjährigen bei Anna und Cuno Amiet in Pflege gegeben. Bruno hat ab dann zeitlebens auf der Oschwand gelebt und gemalt. Er hat seinen Vater öfters im Tessin besucht. Dort haben sie nicht selten gemeinsam gemalt.
- > Im Tessiner Dorf Ronco sopra Ascona wohnt seit langem Schriftstellerin Eveline Hasler. Ihr Nachbar bis zu seinem Tod: Brunos Bruder Heiner Hesse. Eveline Hasler hat zudem mehrmals über deren Vater Hermann Hesse geschrieben, zuletzt 2010 in «Und werde immer Ihr Freund sein». Das Buch ist der Freundschaft von Hermann Hesse mit Emmy Hennings und Hugo Ball gewidmet. Die drei haben sich 1920 im Tessin kennengelernt.